



Gebrauchsinformation

Husten-Löser Sirup

Wirkstoff: Guaifenesin

Liebe Patientin, lieber Patient!

Bitte lesen Sie diese Gebrauchsinformation aufmerksam, weil sie wichtige Informationen darüber enthält, was Sie bei der Anwendung dieses Arzneimittels zu berücksichtigen haben. Wenden Sie sich bei Fragen bitte an Ihren Arzt oder Apotheker.

Zusammensetzung: 15 ml Sirup enthalten:

Arzneilich wirksamer Bestandteil:

Guaifenesin 200 mg.

Sonstige Bestandteile:

Gereinigtes Wasser, Sucrose, Propylenglycol, Ethanol 96%, Natriumcitrat 2H₂O, Citronensäure, Carmellose-Natrium, Polyethylenoxid, Macrogolstearat, Natriumbenzoat, Saccharin-Natrium, Aromastoffe, Ponceau 4R (E 124).

Darreichungsform und Inhalt:

120 ml Sirup zum Einnehmen.

Arzneimittel zum leichteren Abhusten von Schleim.

Pharmazeutischer Unternehmer:

WICK Pharma

Zweigniederlassung der Procter & Gamble GmbH
D-65823 Schwalbach
Tel.: 0800-9425847

Hersteller:

Procter & Gamble Manufacturing GmbH
Sulzbacher Str. 40 - 50
D-65824 Schwalbach am Taunus

Anwendungsgebiete:

Zur Schleimlösung im Bronchialbereich und zur Erleichterung des Abhustens bei
- Erkältungen und grippalen Infekten
- Bronchitis.

Gegenanzeigen:

Wann dürfen Sie WICK Husten-Löser nicht einnehmen?

- Wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegenüber Guaifenesin, Ponceau 4R (E 124) oder einem der sonstigen Bestandteile sind
- bei Magen- und Darmerkrankungen.
Siehe auch Alkohol Warnhinweis.

Wann dürfen Sie WICK Husten-Löser erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt einnehmen?

Im Folgenden wird beschrieben, wann Sie WICK Husten-Löser nur unter bestimmten Bedingungen und nur mit besonderer Vorsicht einnehmen dürfen. Befragen Sie hierzu bitte Ihren Arzt. Dies gilt auch, wenn diese Angaben bei Ihnen früher einmal zutrafen.

Sie dürfen WICK Husten-Löser erst einnehmen nach Rücksprache mit Ihrem Arzt bei
- eingeschränkter Funktion der Nieren und
- Myasthenia gravis (einer Erkrankung des Körperabwehrsystems, die zu einer vorzeitigen Ermüdung der Muskulatur bei Belastung führt).

Was müssen Sie in Schwangerschaft und Stillzeit beachten?

WICK Husten-Löser darf in der Schwangerschaft

nicht angewendet werden, da es beim Menschen Hinweise auf Fehlbildungen gibt (Nabelbrüche) und für das zweite und dritte Schwangerschaftsdrittel keine genügenden Erfahrungen vorliegen. WICK Husten-Löser darf in der Stillzeit nicht angewendet werden, da nicht bekannt ist, ob WICK Husten-Löser in die Muttermilch übergeht.

Was ist bei Kindern zu berücksichtigen?

Nicht für Kinder unter 14 Jahren geeignet.

**Vorsichtsmaßnahmen und Warnhinweise:
Wichtige Warnhinweise über bestimmte Bestandteile**

Dieses Arzneimittel enthält Sucrose. Bitte nehmen Sie WICK Husten-Löser erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt ein, wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie unter einer Unverträglichkeit gegenüber bestimmten Zuckern leiden.

15 ml enthalten 5,55 g Sucrose (Zucker) entsprechend ca. 0,46 Proteineinheiten (BE). Wenn Sie eine Diabetes-Diät einhalten müssen, sollten Sie dies berücksichtigen.

Dieses Arzneimittel enthält 5 Vol.-% Alkohol. Bei Beachtung der Dosierungsanleitung werden bei jeder Einnahme 0,63 g Alkohol (pro 15 ml) zugeführt. Ein gesundheitliches Risiko besteht u.a. bei Leberkranken, Alkoholkranken, Epileptikern, Hirngeschädigten, Schwangeren und Kindern. Die Wirkung anderer Arzneimittel kann beeinträchtigt oder verstärkt werden.

Wechselwirkungen mit anderen Mitteln:

Welche anderen Arzneimittel werden in ihrer Wirkung durch WICK Husten-Löser beeinflusst?

WICK Husten-Löser kann die Wirkung verstärken von

- sedierenden Arzneimitteln (sog. Beruhigungsmitteln) und
- muskelrelaxierenden Arzneimitteln (Mitteln zur Verminderung eines gesteigerten Spannungszustandes der Muskulatur, die z.B. bei der Betäubung [Narkose] während einer Operation angewendet werden).

Beachten Sie bitte, dass diese Angaben auch für vor kurzem angewandte Arzneimittel gelten können.

Welche Genussmittel, Speisen und Getränke sollten Sie meiden?

Keine Einschränkungen.

Dosierungsanleitung, Art und Dauer der Anwendung:

Die folgenden Angaben gelten, soweit Ihnen Ihr Arzt WICK Husten-Löser nicht anders verordnet hat. Bitte halten Sie sich an die Anwendungsvorschriften, da WICK Husten-Löser sonst nicht richtig wirken kann!

Wie oft und in welcher Menge sollten Sie WICK Husten-Löser einnehmen?

Erwachsene und Jugendliche ab 14 Jahren nehmen alle 4 Stunden bis zum Schlafengehen den Inhalt von 1 Messbecher mit 15 ml WICK Husten-Löser entsprechend 200 mg Guaifenesin ein. Die Lösung soll nicht mehr als 6x täglich eingenommen werden.

Wie sollten Sie WICK Husten-Löser einnehmen?

Flasche vor Gebrauch schütteln. Den kindergesicherten Verschluss zum Öffnen niederdrücken und gleichzeitig in Pfeilrichtung drehen.

Wie lange sollten Sie WICK Husten-Löser einnehmen?

Die Selbstbehandlung mit WICK Husten-Löser

sollte auf 3- 5 Tage begrenzt sein. Sofern dann noch keine wesentliche Besserung des Abhustens von Schleim eingetreten ist oder bei anhaltendem Husten, sollten Sie Ihren Arzt aufsuchen, da eine ernsthaftere Erkrankung vorliegen könnte. WICK Husten-Löser darf nicht länger als zwei Wochen hintereinander eingenommen werden.

Anwendungsfehler und Überdosierung:

Was ist zu tun, wenn WICK Husten-Löser in zu großen Mengen eingenommen wurde (beabsichtigte oder versehentliche Überdosierung)?

Bei Einnahme zu hoher Arzneimengen kommt es in der Regel zu keinen Vergiftungserscheinungen. Bei stark überhöhten Einnahmemengen ist mit Übelkeit und Erbrechen sowie einer Muskeler schlaffung zu rechnen. In diesem Fall sollte der nächst erreichbare Arzt zu Hilfe gezogen werden.

Was müssen Sie beachten, wenn Sie zu wenig WICK Husten-Löser eingenommen oder eine Einnahme vergessen haben?

Die Einnahme wird unverändert weitergeführt.

Was müssen Sie beachten, wenn Sie die Behandlung unterbrechen oder vorzeitig beenden?

Falls Sie die Behandlung infolge von Nebenwirkungen abbrechen, fragen Sie bitte Ihren Arzt, welche Gegenmaßnahmen es gibt. Falls Sie das Arzneimittel absetzen, weil es bei Ihnen nicht wie erwünscht wirkt, fragen Sie bitte Ihren Arzt, ob andere Arzneimittel in Frage kommen.

Nebenwirkungen:

Welche Nebenwirkungen können bei der Anwendung von WICK Husten-Löser auftreten?

Bei der Bewertung von Nebenwirkungen werden folgende Häufigkeitsangaben zugrundegelegt:

Sehr häufig: mehr als 1 von 10 Behandelten

Häufig: mehr als 1 von 100 Behandelten

Gelegentlich: mehr als 1 von 1000 Behandelten

Selten: mehr als 1 von 10.000 Behandelten

Sehr selten: 1 oder weniger von 10.000 Behandelten einschließlich Einzelfälle

Sehr selten wurden z.T. schwere Überempfindlichkeitsreaktionen (allergische Reaktionen einschließlich des anaphylaktischen Schocks), tiefe Bewusstlosigkeit (Koma), Verwirrung (Konfusion), verlangsamte Herzschlagfolge (Bradykardie), Krampf der Bronchialmuskulatur (Bronchospasmus), erschwerte Atmung (Dyspnoe), Verminderung bestimmter weißer Blutkörperchen (Granulozytopenie) gesehen.

Vor Eintreten solcher Reaktionen können Wärmegefühl, Schwindel, Übelkeit, Erbrechen, Magenbeschwerden, Sodbrennen, Schmerzen, Hautausschlag und Juckreiz auftreten. Ponceau 4R (E 124) kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Wenn Sie Nebenwirkungen bei sich beobachten, die nicht in dieser Packungsbeilage aufgeführt sind, teilen Sie diese bitte Ihrem Arzt oder Apotheker mit.

Welche Gegenmaßnahmen sind bei Nebenwirkungen zu ergreifen?

Sollten Sie Anzeichen einer der oben geschilderten, schwerwiegenden Nebenwirkungen bei sich beobachten, so rufen Sie bitte den nächst erreichbaren Arzt zu Hilfe. Bei leichteren Nebenwirkungen sprechen Sie bitte mit Ihrem Arzt über die weitere Behandlung.

Hinweise und Angaben zur Haltbarkeit des Arzneimittels:

Das Verfalldatum dieser Packung ist auf dem Flaschenetikett und Umkarton aufgedruckt.

Verwenden Sie diese Packung nicht mehr nach diesem Datum!

Nicht über 25°C lagern.

Stand der Information: März 2006

95567049